



Markus Tenkhoff (Geschäftsführer GetPeople), Lina Bertl (Projektleiterin KlimaSchulKongress), Moritz Sibma (Stadtwerke Bad Salzungen) und Stadtwerke Geschäftsführer Volker Stammer (von links) lassen die Erde hochleben. Foto: Merz

Mit der Actioncam durch Bad Salzungen

Erster KlimaSchulKongress im Schulzentrum Lohfeld hält Überraschungen bereit

Bad Salzungen (km). Einmal mit einer Actionkamera durch Bad Salzungen fahren, das würde auch Stadtwerke Geschäftsführer Volker Stammer gerne. Allerdings ist diese Aktion einem Schüler der neunten oder zehnten Klasse des Schulzentrums Lohfeld vorbehalten. Mit einem Fahrer geht es im Elektroauto quer durch die Stadt.

Das gefilmte Ergebnis wird dann im Anschluss beim ersten KlimaSchulKongress gezeigt. Der kommende Mittwoch, 30. Januar, steht am Schulzentrum Lohfeld ganz im Zeichen des Klimaschutzes, wobei Klimawandel, Klimagerechtigkeit und Klimaforschung ebenfalls entscheidende Rollen spielen. Die Schüler für diese wichtigen Themen zu sensibilisieren, ist Markus Tenkhoff von der Marketingagentur GetPeople aus Bad Salzungen ein besonderes Anliegen. „Wir haben 2012 mit einer Nachhaltigkeitsschulung angefangen“, erzählt er. Da-

mals hätten sie bereits Klimaforscher als Redner gehabt, jedoch den Fehler gemacht, die Veranstaltung zu frontal zu gestalten. Mittlerweile sieht er Interaktivität als Schlüssel zum Erfolg. So wird es neben der Fahrt im Elektroauto auch ein Experiment zum Treibhauseffekt geben. „Ich habe mir sagen lassen, dass dies eines der am schwierigsten durchzuführenden Experimente überhaupt ist“, so Tenkhoff. Zusätzlich – und das ist diesmal ebenfalls neu – wird es Schülervorträge zu verschiedenen Themen rund ums Klima geben. Seit dem ersten Schüler-Klimagipfel gilt dabei der Leitsatz eines Drei Säulen Modells: Bildung ist der Schlüssel. Die Wirtschaft ist der Motor. Der Klimaschutz ist das Ziel. Ein Ziel von Organisatoren und Lehrern ist der ganzheitliche Ansatz, in dem fast alle Unterrichtsfächer von dem Thema der Veranstaltung berührt werden. Neben den Schülern werden als Experten unter

anderem der Klimaforscher Tobias Bayr vom GEOMAR in Kiel und Olrik Meyer vom Klimapakt Lippe vor Ort sein. Die Klimaforscherin Dr. Renate Treffelsen vom Alfred Wegener Institut in Bremerhaven und Dr. Dietmar Domenget von der School of Earth Atmosphere and Environment an der Monash Universität in Australien werden per Skypekonferenz zugeschaltet. Moderiert wird die Veranstaltung von TV-Moderator Stefan Leuwen und Schüler-Moderator Florian Lempke, der beim Schüler-Klimagipfel 2015 seine Moderationspremiere feierte. „Mein Traum wäre es, wenn wir irgendwann auch einmal Alexander Gerst als Redner gewinnen könnten“, gibt Markus Tenkhoff zu. Gerst, der nach seiner Rückkehr von der ISS mit einer Videobotschaft an seine zukünftigen Enkel auf den Zustand unseres Planeten aufmerksam gemacht hat, würde mit seinen Erlebnissen die Jugendlichen sicherlich nachhal-

tig beeindrucken.

Als lokaler Kooperations- und Klimaschutzpartner sind die Stadtwerke Bad Salzungen dabei, die sich den Klimaschutz ebenfalls auf die Fahne geschrieben haben. So sind Ökostrom und Elektromobilität große Themen des lokalen Energieversorgers. „Seit 2017 speisen wir unser Energienetz mit Ökostrom, der vor Ort unter anderem von Windkraft- und Photovoltaikanlagen erzeugt wird“, berichtet der Geschäftsführer der Stadtwerke, Volker Stammer. Und auch die Themen Elektromobilität und nachhaltige Mobilität stehen im Vordergrund, wie die Anschaffung eines Hybridbusses zeigt. Beim KlimaSchulKongress wird sich Volker Stammer zusammen mit Moritz Sibma, der erst kürzlich seine Ausbildung bei den Stadtwerken erfolgreich beendet hat, den Fragen der Schüler stellen. Denn Klimaschutz, das wissen die Jugendlichen ganz genau, beginnt zu Hause.